

Hinweise für Studierende zu den Online-Klausuren im Sommersemester 2020

Liebe Studierende,

da es in Anbetracht der Infektionszahlen und der Verlautbarungen des Berliner Senats nicht so aussieht, als würden wir Anfang Februar Prüfungen im Präsenzbetrieb absolvieren können, werden auch in diesem Wintersemester 2020/2021 die schriftlichen Prüfungen als Online-Klausuren über Moodle durchgeführt.

Eine Ausnahme bilden die Prüfungen in Gebärdensprache bei Herrn Costrau (Modul M 08). Diese Prüfungen werden unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen in Präsenz durchgeführt.

Die Prüfungspläne für die einzelnen Studiengänge werden gleichzeitig mit diesen Hinweisen auf der Homepage veröffentlicht. Wir hoffen, dass wir so einige der Fragen und Sorgen, die Sie bewegen, beantworten können.

Folgende Hinweise für Sie:

Ganz wichtig:

1. Sorgen Sie für einen Moodlezugang – sofern Sie den nicht sowieso schon haben. Sie finden auf der Moodle-Startseite unter Wintersemester 2020 – Prüfungen – Studiengangsauswahl – Prüfungsdatum die jeweiligen Modulklausuren. Schreiben Sie sich wenigstens eine Woche vor Prüfungsbeginn dort ein.

2. Sie müssen sich darüber hinaus für die Online-Klausuren zwingend in QIS anmelden! Achten Sie auf den Anmeldezeitraum!

Die Anmeldung bei QIS und die Einschreibung in den Prüfungsraum/-räumen zusammen bilden die Voraussetzungen, dass Sie an den Prüfungen teilnehmen können.

3. Nach Abschluss der Klausur schreiben Sie sich nicht aus dem Kursraum aus!!! Ansonsten ist Ihre Klausur nicht verfügbar.

- Wenn Sie Ihre Klausur(en) nicht im angegebenen Zeitraum (08.-12.02.2021) schreiben wollen oder können, haben Sie die Möglichkeit, diese Klausur(en) auch in der Nach- und Wiederholungsprüfungswoche (22.-26.03.2021) zu schreiben. Sie müssen sich dann NICHT für die Prüfungen im Februar anmelden.
Es wird für die Nach- und Wiederholungsprüfungswoche einen eigenen Prüfungsplan geben; sobald dieser auf der Homepage veröffentlicht ist (voraussichtlich im Februar), können Sie sich für diesen Termin dann anmelden.
Denken Sie bitte daran, dass die nächste Prüfungsmöglichkeit im entsprechenden Modul in der Regel erst in einem Jahr wieder besteht.
- Alle Klausuren werden zeitlich um eine Stunde verlängert.
Dies trägt vor allem dem Rechnung, dass einige von Ihnen möglicherweise mit dem Schreiben am Computer nicht so vertraut sind oder dass es mit der Technik hapern könnte. Es bedeutet NICHT, dass der Inhalt der Klausuren auf eine Stunde mehr erweitert wird. Kleinere technische Störungen führen deshalb nicht dazu, dass die Klausurzeit noch weiter verlängert wird.
Die Stunde ist auch für eventuell gewährte Nachteilsausgleiche und Schreibzeitverlängerungen gedacht. Sollten Sie einen Nachteilsausgleich über diese Stunde hinaus gewährt bekommen haben, informieren Sie bitte das Prüfungsamt.
- Alle Klausuren werden über Moodle angeboten. Es wird für jede Klausur einen eigenen Kursraum geben. Besteht eine Klausur aus mehreren Prüfungsteilen, finden Sie alle Prüfungsteile in diesem Kursraum. Sie müssen alle Klausurteile in der vorgegebenen Zeit bearbeiten und jeweils einsenden. Für diesen Kursraum wird es keine Einschreibeschlüssel geben (allerdings werden die Klausuren erst zum Prüfungszeitpunkt freigeschaltet).
- Die Prüfer*innen haben grundsätzlich die Möglichkeit unter drei Formen von Aufgaben zu wählen, die alle in Moodle unter „Test“ angelegt sind: Multiple choice-, Freitext- oder Lückentext-Aufgaben. Welche Form angeboten wird, entscheiden die Prüfer*innen.

- Grundsätzlich sollten alle Klausuren online auf Moodle geschrieben werden. Sie benötigen hierfür einen Internetzugang ohne besondere Voraussetzungen. So brauchen Sie z.B. NICHT die gleichen Datenübertragungsmöglichkeit, die für Videokonferenzen oder für Filme streamen notwendig ist. Hatten Sie bisher keine oder nur hin und wieder Probleme beim Surfen im Internet, ist Ihr Zugang völlig ausreichend. Nach Abschluss der Klausur **klicken Sie den Button „Absenden“**. Achten Sie bitte darauf, dass Sie die Klausur nach Ablauf der Frist nicht mehr absenden können. Ein zweiter Versuch ist ebenfalls nicht möglich.
- Melden Sie sich in Moodle unbedingt über einen Browser (Firefox, Chrome oder Edge) an, NICHT über Citrix ("virtuellen Arbeitsplatz"). Ansonsten kann es zur Überlastung der Server kommen.
- Wir haben den Prüfer*innen empfohlen, eine Freitext-Klausur zusätzlich auch als pdf-Datei bereitzustellen. Ist Ihre Internetleitung nicht ausreichend oder stabil genug oder haben Sie Angst, dass Moodle während des Schreibens „abstürzt“, können Sie sich diese Klausur online herunterladen und offline bearbeiten. Bearbeiten Sie die Klausurfragen bitte mit Textverarbeitungsprogrammen, wie z.B. Microsoft Word oder OpenOffice Writer. Haben Sie die Klausurfragen beantwortet, kopieren und fügen sie diese an die entsprechende Stelle in der Moodle-Klausur wieder ein (copy and paste). Die Klausur wird grundsätzlich über Moodle eingereicht und darüber auch bewertet.
- Wer von Ihnen keine Möglichkeit hat, die Klausur im häuslichen oder in einem anderen privaten Rahmen zu schreiben, meldet sich bitte umgehend beim Prüfungsamt unter: pruefungsamt@khsb-berlin.de.

Prüfungsrechtlich darüber hinaus gilt:

- Haben Sie sich angemeldet und einen "Versuch gestartet", aber nicht abgegeben (das ist bei "Bewertungen" erkennbar und entspricht in etwa der Situation, dass jemand ein leeres Blatt abgibt), haben Sie die Klausur nicht bestanden, es sei denn, Sie melden sich unverzüglich beim Prüfungsamt und geben einen Grund für die Nichtabgabe an. Ist der Grund nachvollziehbar (z.B. technischer Zusammenbruch), wird ein Rücktritt von der Klausur vermerkt; anderenfalls wird er als Fehlversuch mit 5,0 gewertet.
- Wer eine Prüfung nicht bestanden hat - entweder inhaltlich (falsche Antworten) oder bei einer nicht abgegebenen Klausur (NICHT HINGEGEN BEI EINEM TÄUSCHUNGSVERSUCH) - kann die Klausur ausnahmsweise noch drei Mal wiederholen - die Vorschrift des § 34 Abs. 1 Satz 1 AO StUP wird entsprechend den Vorgaben des Berliner Senats für dieses Semester modifiziert. Die nicht bestandene Klausur zählt dieses Semester auch nicht als Fehlversuch für diejenigen, die ihre Klausur bereits zum zweiten oder dritten Mal wiederholen.
- Hat sich jemand für die Klausur angemeldet, aber nicht teilgenommen (und auch keinen Versuch gestartet), wird behandelt als wäre er nicht zur Klausur erschienen. Er muss in diesen Fällen eine Prüfungsunfähigkeitsbescheinigung vorlegen. Anderenfalls wird die Klausur als nicht bestanden mit 5,0 bewertet.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Prüfungsamt (501010-73 oder -32) telefonisch zur Verfügung.

Am Prüfungstag und bei Fragen bezüglich Ihres Moodle Zugangs (Passwörter/Anmeldung), wenden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail bei Frau Göl unter: moodle@khsb-berlin.de oder 030 / 50 10 10 66.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, bleiben Sie gesund und kommen Sie trotz aller Widrigkeiten aus diesem Jahr gut nach 2021!

Prof. Dr. Gabriele Kuhn-Zuber
Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Berlin, 16.12.2020